

FÜR BEZAHLBARE MIETEN IN UNSERER WACHSENDEN STADT!

Die Berliner SPD ist die Mieterpartei. Für uns ist die Mietpolitik und der Wohnungsbau *das* Kernanliegen dieses Jahrzehnts. Berlin wächst. Bis zu 40.000 Menschen ziehen jedes Jahr in unsere Stadt. Sie brauchen Wohnungen, aber auch Kita- und Schulplätze für ihre Kinder. Wohnungen werden knapper, Mieten steigen – eine Situation, die in jedem Bezirk hautnah zu spüren ist. Bezahlbares Wohnen ist für die SPD ein Grundrecht. Deshalb setzen wir in Berlin diese Maßnahmen aktuell um:

■ Wohnungsneubau gegen steigende Mieten.

- Wer verhindern will, dass Wohnungen immer knapper werden, muss bauen. Die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften erhöhen ihren Bestand: Bis 2020 werden sie 340.000 Wohnungen vergeben können.
- Ein Wohnungsbaufonds mit 320 Millionen Euro sorgt dafür, dass Wohnungen für Haushalte mit niedrigem Einkommen entstehen.
- Private Investoren können den Fonds nutzen, wenn sie – und das ist die Bedingung! – bis zu 30 Prozent preiswerte Mietwohnungen anbieten.
- Jährlich hat die SPD auf Bundesebene eine Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Höhe von 518 Millionen Euro durchgesetzt.

■ Mietpreisbremse und Zweckentfremdungsverbot nur durch uns.

- Als einzige Partei haben wir von Anfang an gesagt: Wuchermieten muss Einhalt geboten werden. Mietrecht ist oft Bundesrecht. Die SPD will in der Regierung Regelungen für bezahlbare Mieten durchsetzen.
- Eine Mietpreisbremse wird garantieren, dass bei Neuvermietung einer Bestandswohnung die Miete nicht über 10 Prozent der ortsüblichen Mieten liegen darf. Mieten dürfen innerhalb von vier Jahren nur noch um max. 15% erhöht werden.
- Im Mietenbündnis mit den städtischen Wohnungsbaugesellschaften ist festgelegt, dass die Mieten 30% des Nettoeinkommens nicht übersteigen dürfen.
- Die SPD hat für ganz Berlin ein Zweckentfremdungsverbot erwirkt, d.h. Wohnraum kann nicht ohne Genehmigung z.B. in Ferienwohnungen umgewandelt werden. Auch das trägt insbesondere in den Innenstadtbezirken zur Entlastung bei.

Berlin ist für viele Menschen Anziehungspunkt. Hier lässt es sich *noch* ohne großes Geld gut leben. Damit das so bleibt und Menschen mit unterschiedlichster Wirtschaftskraft in Berlin eine Heimat finden, müssen auch die Mieten stabil bleiben. Der Schlüssel dazu heißt: Wohnungsbau. Umsichtig, behutsam und im Dialog mit den Betroffenen wollen wir Wohnungen bauen und damit spürbar zur Entlastung des angespannten Wohnungsmarktes beitragen.